

HÖFLEIN - ORANJEZZ GÖTZENDORF

4:0. „Der Spielverlauf war nicht so eindeutig, wie es das Ergebnis aussagt. Nach dem frühen 2:0 Vorsprung ist auch unser Spielfluss verloren gegangen“, analysierte Höfleins Sektionsleiter Andreas Grosz. Zum „Man of the match“ krönte sich Höfleins Kapitän und Routinier Stefan Österreich, der drei Treffer beisteuern konnte. Mit diesem Heim Sieg liegt die Sijak-Elf nun in der Tabelle auf dem anvisierten dritten Platz.

„Wir haben derzeit vor allem beim Toreschießen unsere Probleme, das war in dieser Partie nicht zu übersehen“, bilanzierte Oranjezz-Coach Patrick Kasuba.